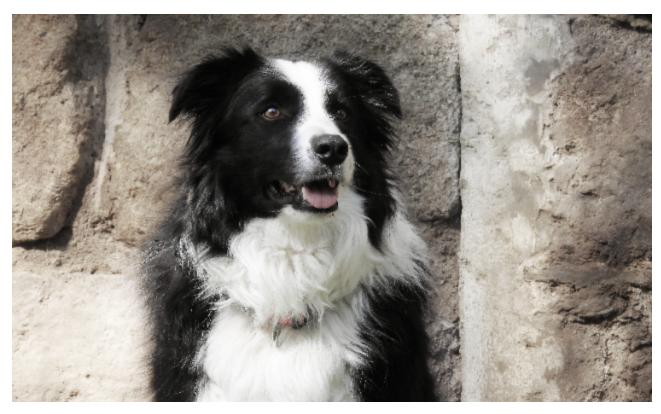
PRO SPECT

DAS MAGAZIN DER STADTBETRIEBE SIEGBURG

Nr. 1 | Sep/Nov 23



ÜBERSICHT

- Editorial
- Bewegtes
 - Ein Glashaus wird zum Leben erweckt
- Themen
 - Humperdinck is back in town
 - Humperdinck, Design und Spielzeug
 - Von der Zukunft des Heizens
 - Zwei Jahre RHEIN SIEG FORUM
- Vorschau
 - Kleinkunst die Spielzeit 2023/24
 - Musizierende Jugend im Rhein-Sieg-Kreis
 - Perlenkette 2023
- Programm
 - Alle Termine, alle Veranstaltungen
- Childrens Corner
 - De bello libris ein Hund, der lesen hilft

- Charly fragt...-...können Sie antworten?
- kreuz & guer

EDITORIAL

Der erste Satz...

I am always drawn back to the places where I have lived, the houses and their neighborhoods. Ja, der Satz ist geklaut. Aber ein erster Satz ist nicht so einfach. Darum haben wir uns einen - geborgt. Von Truman Capote. Breakfast at Tiffany's. Hauptsache ein erster Satz. Wie: "Ilsebill salzte nach." (Günter Grass, Der Butt). Oder: "Gallia est omnis divisa in partes tres" (Caesar, De bello Gallico). Aber ein erster Satz von was eigentlich? PRO SPECT. Was soll das sein? Oder mit einem weiteren ersten Satz: "Was ist das..." (Thomas Mann, Buddenbrooks). Ja, was ist das? Was ist PRO SPECT?

PRO SPECT ist ein digitales Magazin. Es ist DAS digitale Magazin der Stadtbetriebe Siegburg. In PRO SPECT können Sie ab sofort alle zwei Monate einen Eindruck davon bekommen, was die Stadtbetriebe Siegburg so alles treiben. Da kommen viele Themen vor allem aus der Kultur aber auch aus der Stadtentwicklung zusammen. Scrollen Sie mal durch (blättern geht nicht, denn natürlich ist ein modernes Magazin nicht mehr aus Papier, sondern aus Pixeln), Sie werden überrascht sein!

Selbstverständlich können Sie die Lektüre mit einem Klick auch wieder abbestellen. Sogar gleich hier! Empfehlen wollen wir das jedoch nicht, denn, wenn auch der erste Satz plagiiert daherkam: das Weitere ist weder geklaut, noch fake, noch künstliche Intelligenz, sondern original Siegburg!

Herzliche Grüße Ihr PRO SPECT Team

BEWEGTES



Ein Glashaus wird zum Leben erweckt

Der neue Kulturkiosk auf dem Markt

Und sie bewegen sich doch! Fast unmerklich pendeln dicke, blaue Tropfen in dem kleinen Raum hin und her. Diese Hommage an die stille Kraft des Wassers ist eine Installation der diesjährigen KSI-Stadtkünstlerin Katharina Krenkel. Aber wieso hier? Wo sind wir hier eigentlich? War das nicht einmal ein Kiosk? Aber er sieht aus wie der Portikus des Museums! Da gibt es doch einen Zusammenhang! Was ist da los? Höchste Zeit für ein investigatives Gespräch mit Gundula Caspary, Leiterin des Siegburger Stadtmuseums. Susanne Haase-Mühlbauer traf sie direkt am Ort des Geschehens...

> zum Video

THEMEN



Humperdinck ist außer Haus

Humperdinck is back in town

Eröffnung der neugestalteten Abteilung im Stadtmuseum

Wie Sie sehen, sehen Sie nichts. Aber wir können Ihnen immerhin verraten, was Sie nicht sehen. Sie sehen keinen Humperdinck. Humperdinck ist nicht da, verreist, außer Haus, wird aber, das ist die positive Nachricht, gegen Ende September zurück

erwartet. Am 28., um genau zu sein. Am 28. September wird die neue Humperdinck Abteilung im Stadtmuseum, dem Geburtshaus des Komponisten, eröffnet und dann ist er zurück: der berühmte Komponist von "Hänsel und Gretel"! Moment! Humperdinck = Hänsel und Gretel! Geht das schon wieder los?

Nun gut, "Hänsel und Gretel" gehört bis heute zu den meistgespielten Opern weltweit. Ihre Uraufführung begründete 1893 Humperdincks Ruhm und Popularität. Aber Humperdinck war eben mehr als ein "one hit wonder", mehr als der berühmte Komponist der noch berühmteren Oper. Sein Oeuvre umfasst Opern, Klavier- und Orchesterstücke sowie Kammermusik, Singspiele und sogar Volkslieder. Zu seinen bedeutendsten Werken zählt das vor zwei Jahren im RHEIN SIEG FORUM unter großem Beifall aufgeführte Melodram "Die Königskinder". Mit der Form des Melodrams und seinem Einfluss auf die Filmmusik war Humperdinck durchaus ein progressiver Impulsgeber unter den Komponisten seiner Zeit. Und er war – auch das ist eher der Fachwelt als einem breiten Publikum bekannt - Lehrer so unterschiedlicher Komponisten wie Kurt Weill und Friedrich Holländer.

Mit der auf Basis neuester wissenschaftlicher Erkenntnisse umgestalteten Abteilung soll nun die Bedeutung von Leben und Werk Humperdincks eine neue, differenziertere und zeitgemäße Würdigung erfahren, gerade auch jenseits von "Hänsel und Gretel". So rückt die Ausstellung zum Beispiel auch die für sein Werk gerade als Librettistinnen wichtigen Frauen in den Blick. Kurz: Der Komponist kehrt auf der Höhe unserer Zeit nach Hause zurück. Mit dieser biographischen Verbindung von Museum und Musiker gehört das Stadtmuseum übrigens in die Reihe bedeutender "Musikermuseen" in Deutschland wie das Beethoven-Haus in Bonn, das Händel-Haus in Halle oder das Bach-Museum in Leipzig.

Die Maßnahme zur Umgestaltung der Abteilung durch das Büro afm, Atelier für Mediengestaltung Köln, erfolgte mit Unterstützung durch den Landschaftsverband Rheinland, den Verein der Freunde des Stadtmuseums Siegburg e.V., die Engelbert-Humperdinck-Stiftung Siegburg und die Humperdinck-Freunde Siegburg e.V..

Ach, und noch etwas sehen Sie nicht. Die Farbe. Sie sehen die Wandfarbe nicht, in denen Humperdincks altes neues Heim gestrichen wird. Aber da Sie sie nicht sehen, können Sie sie raten. Eine wirklich sehr schöne Farbe. Nur Mut! Unter den richtigen Einsendungen werden drei exklusive Führungen durch das Museum verlost! Also: in welcher Farbe ist das renovierte Wohnzimmer des Komponisten gestrichen?

> Einsendungen bitte hier



Museumsshop (© BUP)

Humperdinck, Design und Spielzeug Der neu gestaltete Museumsshop

Museumsshops stehen in dem Ruf, viele ebenso originelle wie schöne Dinge anzubieten, die sich zudem gut verschenken lassen. Zu diesem Ruf trägt auch der neu gestaltete Shop des Siegburger Stadtmuseums bei. Hier gibt es junges Design, ausgesuchte Accessoires wie z.B. Art-Socks und recycelte Taschen, aber auch Mobiles, Spielzeug und Papiervasen.

Vor allem aber ist der Museumsshop des Siegburger Stadtmuseums der Ort, an dem alles zu finden ist, wofür Siegburg mit seiner langen Geschichte steht: Vielerlei schöne und unterhaltsame Engelbert-Humperdinck-Devotionalien, Siegburger Keramik und der berühmte Abtei-Likör natürlich auch.

Ausstellungskataloge, Postkarten, Bücher und weitere Publikationen aus Stadtmuseum und Stadtarchiv gehören ebenfalls zum Angebot. Und natürlich der Siegburg Gutschein! Ein Blick in den Shop lohnt sich also, nicht nur für Geschenksuchende. Neben seinem spezifischen Angebot unterscheidet den Siegburger Museumsshop von anderen noch ein weiterer Service: Er ist auch Vorverkaufsstelle. Tickets für Veranstaltungen in ganz Deutschland lassen sich hier erwerben – lokale Events in Siegburg natürlich eingeschlossen.



Geothermie - stark vereinfachte Darstellung...

Von der Zukunft des Heizens

Stadtbetriebe planen großes Nahwärmenetz

Lässt man mal alles, was man darüber gehört hat, beiseite: könnte es ein schöneres Wort geben als "Nahwärmenetz"? Klingt das nicht wie ein Synonym für "Geborgenheit"? Was braucht der Mensch denn mehr als Nähe, Wärme und ein soziales Netz? Hier haben wir alles in einem Wort! Nunja, ein Synonym für "Geborgenheit" ist "Nahwärmenetz" bei näherer Betrachtung natürlich nicht. Aber für Wärme sorgt so ein Netz ja schon, und zwar für Wärme, die der Mensch braucht! Heizungswärme, um ein aktuelles Reizwort zu verwenden.

Es ist eine Pointe des Klimawandels, dass die planlose Wärme des Planeten u.a. auch mit kommunalen Wärmeplanungen bekämpft werden muss. Die Stadtbetriebe Siegburg, die nicht nur Bauherr umfassender Baumaßnahmen auf dem Haufeld sind, sondern auch Mehrheitseignerin der Siegburger Stadtwerke, gehen jetzt mit den Planungen zum Haufeld auf dem Weg in die klimaneutrale Zukunft Siegburgs voran. Stichwort: Nahwärmenetz.

So soll unter dem Gebäudekomplex für das betreute Wohnen auf einer Fläche von ca 7.500 m² eine große Geothermieanlage entstehen, die über 200 Wasserkreisläufe, jeder rund hundert Meter tief, Wasser durch Erdwärme erhitzt und so die Erdwärme für den Verbrauch nutzbar macht. Mit den geplanten drei Megawatt wäre die Anlage stark genug, über ihr Leitungsnetz nicht nur die neuen Wohnungen im Haufeld, die neue Kita und eventuell auch die bestehenden benachbarten Wohneinheiten mit Wärme zu versorgen, sondern auch zum Beispiel, das Alleegymnasium oder das RHEIN SIEG FORUM.

Die Anlage kann für die Stadtwerke Siegburg den Beginn des Ausstiegs aus der Gasversorgung und ihre Ersetzung durch erneuerbare Energien bedeuten. Klimaneutral ist das Verfahren, insofern der Strom, den die Geothermieanlage durchaus braucht, durch Photovoltaikanlagen erzeugt werden kann. Baubeginn des auf 138 Einheiten noch einmal verbesserten Wohnkomplexes ist für Mitte 2025 vorgesehen, Stadtbetriebe-Chef André Kuchheuser geht von einer Bauzeit von zwei

Jahren aus. Dann werden dort die neuen BewohnerInnen klimaneutral mit dem versorgt, was der Mensch nun einmal braucht: Wärme.



RHEIN SIEG FORUM

Zwei Jahre RHEIN SIEG FORUM

Ein Haus auf Erfolgskurs

Der Start hätte kaum schwieriger sein können. Als das RHEIN SIEG FORUM im Sommer 2021 eröffnet wurde, hatte Corona den Veranstaltungsmarkt nahezu leergefegt und der coronabedingte Digitalisierungsschub drohte das neu avisierte Kongressgeschäft in digitale Räume zu vertreiben. Dann kamen noch Krieg und Energiekrise dazu. Und doch: Zwei Jahre später sieht alles anders aus.

Die Veranstaltungen und mit ihnen das Publikum kehrten zurück und das Kongressund Tagungsleben pulsiert, als hätte der Markt nur auf das RHEIN SIEG FORUM gewartet.

Dabei stand das letzte Jahr noch deutlich im Zeichen der Pandemie. So brach im ersten Quartal die Veranstaltungsschlagzahl noch einmal ein. Kein Karneval, kein Entertainment, keine Tagungen. Dennoch toppte die Zahl der Veranstaltungen und der Veranstaltungstage 2022 bereits die des Vorcorona-Rekordjahres 2019. Das erste vollständige Nachcoronajahr 2023 aber lässt erahnen, welchen Schub das RHEIN SIEG FORUM durch seine Erweiterung erfährt. So wird die Zahl der Veranstaltungen im Vergleich zu 2019 von 108 auf voraussichtlich 156, die Zahl der Veranstaltungstage von 121 auf 226 steigen!

Die deutliche Steigerung ist vor allem auf das neue Tagungs- und Kongressgeschäft zurückzuführen. So ist das Haus in diesem Jahr aktuell für 24 Kongresse und Tagungen gebucht, davon 15 mehrtägige. Insgesamt machen die Tagungen und Kongresse rund ein Viertel der Veranstaltungstage aus. Beim Entertainment (Konzerte, Shows, Comedy) und bei den gesellschaftlichen Veranstaltungen (Karneval, Bälle, Empfänge) liegt das RHEIN SIEG FORUM wieder annähernd auf Vorcoronaniveau.

VORSCHAU



Henning Schmidtke mit "Meschugge" (© Oliver Haas)

Klein aber Kunst!

Die Kleinkunstreihe im Stadtmuseum 2023/24

Es ist eine der einfachsten Performanceformate überhaupt und nach wie vor eine der wirksamsten: Ein Mensch kommt auf eine Bühne und erzählt lustige Geschichten. Aber wenn es auch einfach aussieht: Gute Kleinkunst ist große Kunst! Insofern ist es kein Wunder, dass die Siegburger Kleinkunstreihe unter der dramaturgischen Leitung von Andrea Hermes-Dillenburg seit Jahren ein Renner ist. Klein aber Kunst!

Fünf MeisterInnen ihres Fachs, für die man sonst nach Düsseldorf ins Kommödchen oder doch wenigstens ins Pantheon fahren müsste, stehen in der neuen Spielzeit wieder auf dem Programm: Frank Fischer (22. September 2023), Henning Schmidtke (24. November 2023), Fathi Çevikkollu (26. Januar 2024), Lioba Albus (15. März 2024) und Jochen Malmsheimer (24. Mai 2024).

Während Frank Fischer darüber nachdenkt, ob die Welt um uns herum oder wir selbst meschugge sind, widmet sich Henning Schmidtke der Frage, wer eigentlich das Ego ist, von dem alle reden. Lioba Albus holt arrogante Zeitgenossen vom hohen Ross, während Jochen Malmsheimer zu bedenken gibt, was mit Leuten los ist, die Eltern werden. Zwischendurch erzählt Fatih Cevikkollu noch die Geschichte einer Gesellschaft, die von einem Hochhaus springt und auf dem Weg nach unten sagt: "Bis hierher ist alles gut gegangen."

Tickets und Abonnements gibt es im Stadtmuseum.



Mit dabei: Katja Abecker, Flöte und Jan Kannengiesser, Klavier

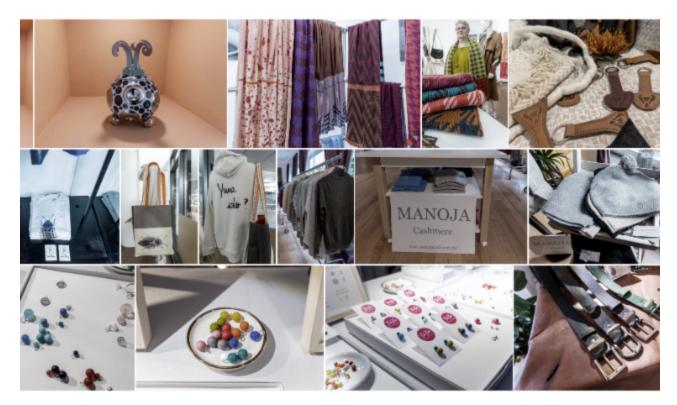
Musik im Kreis

Wettbewerb Musizierende Jugend im Rhein-Sieg-Kreis

Nur wer gewinnt, kann etwas werden. Musikwettbewerbe sind für MusikerInnen entscheidend für die Karriere. Zu den bekanntesten Wettbewerben gehören der "Deutsche Musikwettbewerb", der im August zum ersten Mal im RHEIN SIEG FORUM über die Bühne ging, und "Jugend musiziert". Im Beethovenjahr veranstaltete die Siegburger Musikwerkstatt mit "Beethoven in seiner Zeit" einen bis dahin einzigartigen internationalen Wettbewerb für die historische Aufführungspraxis. Seit 1979 bereits führt die Arbeitsgemeinschaft der Musikschulen im Rhein-Sieg-Kreis den Wettbewerb "Musizierende Jugend im Rhein-Sieg-Kreis" durch.

Intention des Wettbewerbs war von Beginn an einerseits, auch Formaten die Teilnahme zu ermöglichen, die beim Bundeswettbewerb "Jugend musiziert" nicht berücksichtigt werden, z.B. Kammerensembles, Sinfonieorchester, Big Bands oder ganze Musikklassen. Andererseits bietet der Wettbewerb aber auch ideale Voraussetzungen, das eigene Programm für den Regionalwettbewerb "Jugend musiziert", zu proben. Über 13.000 junge MusikerInnen aus dem Rhein-Sieg-Kreis haben bislang an dem Wettbewerb teilgenommen.

Federführung und Organisation des Wettbewerbs, der zu 100 % von der Kreissparkasse Köln gefördert wird, liegen bei der Engelbert-Humperdinck-Musikschule Siegburg. Der Wettbewerb läuft in diesem Jahr vom 4. bis 12. November in Siegburg sowie in Königswinter, Niederkassel, Bornheim und St. Augustin.



© Tânia Flores Photography

Shoppingkultur! PERLENKETTE 2023

Ist Shopping eine Form von Kultur im Sinne von Kunst und Kultur? Wer sich mit der Frage länger aufhält, wird etwas verpassen. Eine Perlenkette jedenfalls ist Kultur, das weiß man seit Truman Capotes "Frühstück bei Tiffany's". Und die Siegburger Perlenkette ist – Shoppingkultur!

Zum dritten Mal, also traditionell, stellt die PERLENKETTE in diesem Jahr Siegburgs besondere Läden und Ateliers in den Mittelpunkt. Ergänzt durch Manufakturen und Designlabels aus ganz Deutschland, wird Siegburg am ersten Novemberwochenende zum Schaufenster einzigartiger Produkte, von Kunst, Handwerk und Design. Hochwertig und nachhaltig gefertigte Objekte warten darauf, entdeckt zu werden. Darunter Mode kleiner Labels, Unikate aus regionalen Gold- und Silberschmieden, Accessoires aus Leder und Strick, Keramik sowie Papeterie. Mit der PERLENKETTE zeigt sich Siegburg von seiner ganz anderen Seite!

Ein kostenloses Booklet, in dem alle Teilnehmenden und Gast-Locations vorgestellt werden, dient als Wegweiser. Erhältlich ist das Heft ab Mitte Oktober in der Touristeninformation, der Stadtbibliothek und dem ZUGVÖGEL Mode Concept Store, Am Herrengarten 1 in Siegburg. Und damit die einzelnen Stationen vor Ort gut zu finden sind, hängt an jedem teilnehmenden Ladenlokal eine orangene Fahne mit dem Perlenketten-Logo.

Perlenkette ist eine Kooperation von ZUGVÖGEL Mode Concept Store mit der Stadtmarketing Siegburg GmbH. Geöffnet ist die Aktion am Freitag (3.11.) und Samstag (5.11.) je 11 bis 18 Uhr.



Das aktuelle Veranstaltungsangebot der Stadtbetriebe

Bibliothek | Museum | Musikschule | RHEIN SIEG FORUM | Tourismus

> Kalender hier herunterladen



Musikfest auf dem Vorplatz

15.00 Uhr FUG und JANINA
"Wenn Musik glücklich macht"

17.00 Uhr Baroque in Blue feat. Ivan Petricevic "Picknick im Bordell"

Der Platz der Begegnung vor dem RHEIN SIEG FORUM wird Schauplatz eines Musikfestes, wie es Siegburg noch nicht gesehen hat.

"Wenn Musik glücklich macht" heißt es ab 15.00 Uhr. Im Mittelpunkt: alle, denn alle können mitmachen, und außerdem zwei, die kennt jedes Kind: FUG und JANINA. Beide sind fester Bestandteil von "Wissen macht AH!" und "Die Sendung mit der Maus".

Um 17 Uhr machen Baroque in Blue und Ivan Petricevic ein "Picknick im Bordell". Der Titel bezieht sich auf Astor Piazzollas "Histoire du Tango". Ebenfalls auf dem Programmzettel: Werke von Claude Bolling, Chick Corea, Francisco Tarrega und anderen.

17. September 2023, 15 und 17 Uhr, Platz der Begegnung, Eintritt frei



Jazz zum Tag der Deutschen Einheit

Gaby Goldberg mit einer Hommage an Paul Kuhn

Er war der "Mann am Klavier": Paul Kuhn. Vor 10 Jahren starb der legendäre Jazz-Pianist und Entertainer, der mit Hugo Strasser und Max Greger die Bundesrepublik zum Swingen brachte. Dieses Jahr wäre er 95 geworden. Anlässe genug, Paul Kuhn beim traditionellen Jazz zum 3. Oktober im Siegburger Stadtmuseum zu würdigen.

Für ihre Hommage an Paul Kuhn hat die in u.a. in Siegburg unterrichtende Sängerin Gaby Goldberg, die selbst vielfach mit Paul Kuhn und seiner BigBand aufgetreten ist, ein illustres Jazz-Quartett zusammengestellt, sicher ganz im Sinne Kuhns. So sitzt mit Willy Ketzer ein langjähriger Freund und Begleiter an den Drums. Bis 2009 war Ketzer Mitglied des Paul Kuhn Trios. Ebenfalls langjähriges Mitglied dieses Trios ist der Bassist des Abends: Paul G. Ulrich. Den Mann am Klavier gibt an diesem Abend Thomas Rückert.

3. Oktober 2023, 20 Uhr, Stadtmuseum (Tickets nur dort erhältlich)



SCHÖN!

Zum zweiten Male präsentieren René Kaspar und Vicki Blau die größte "Comedy Mixed Show" des Rhein-Sieg-Kreises

René Kaspar - Vater, Vertretungslehrer, Stand-up-Comedian, ewiger Student und: Siegburger - erregte u.a. durch seine Auftritte bei Nightwash und den Gewinn des Mannheimer Comedy Cups 2022 Aufsehen. Vicki Blau wurde durch Formate wie Nightwash und den RTL Comedy Grand Prix bekannt.

Gemeinsam moderieren und veranstalten die beiden das etablierte Comedy Open Mic "Blue Sunday Comedy" im Blue Shell in Köln. Und nun eben die Comedy Mixed Show im RHEIN SIEG FORUM, bei der weniger bekannte aber nicht weniger lustige Stand-Ups ihren Auftritt haben. Wie bei Nuhr im Ersten. Sagen wir: Ohne Nuhr, aber live im RHEIN SIEG FORUM. Sehr SCHÖN!

6. Oktober 2023, 20 Uhr, RHEIN SIEG FORUM

> Tickets kaufen



Philosophische Stunde

Müssen wir Künstliche Intelligenz fürchten – und wenn ja: warum? Eine digitalethische Annäherung

Alte Ängste von der Ersetzbarkeit, ja der Unterjochung des Menschen durch die von ihm selbst geschaffene Maschine keimen auf. Spielt sich vor unseren Augen gerade die digitale Version der alten Geschichte vom Zauberlehrling ab? Drohen die digitalen Geister, die wir riefen, unserer Kontrolle zu entgleiten?

Aber wie intelligent ist künstliche Intelligenz überhaupt? Haben wir vielleicht vor den falschen Dingen Angst, und sehen die ganz alltäglichen echten ethischen Herausforderungen der Digitalisierung gar nicht?

Diesen und weiteren Fragen geht der Bonner Philosoph Prof. Martin Booms in seiner nächsten "Philosophischen Stunde" nach.

10. Oktober 2023, 19:30 Uhr, Stadtmuseum (Tickets nur dort erhältlich)



RESONANZEN "Lieder ohne Worte"

mit Hisako Kawamura (Klavier) und Maximilan Hornung (Violoncello)

ECHO-Klassikpreisträger Maximilian Hornung ist einer der international erfolgreichsten Cellisten seiner Generation. Er konzertiert regelmäßig mit dem Symphonieorchester des Bayerischen Rundfunks, dem London Philharmonic Orchestra, dem Tonhalle-Orchester Zürich und den Wiener Symphonikern.

Mit seiner Klavierpartnerin Hisako Kawamura, die 2007 mit dem Clara-Haskil-Wettbewerb einen der international renommiertesten Klavierwettbewerbe überhaupt gewann, widmet er sich in Siegburg Höhepunkten des romantischen Cellorepertoires.

Werke:

Schubert: "Arpeggione-Sonate" a-Moll D

821

Mahler: "Lieder eines fahrenden

Gesellen" (arr. Hornung)

Webern: "Zwei romantische Stücke"

(1899)

Strauss: Sonate für Violoncello und

Klavier F-Dur op. 6

13. Oktober 2023, 20 Uhr, Stadtmuseum



13. Boogie & Jazz Night

mit Ladyva, Luca Sestak, Stefan Ulbricht und Moritz Schlömer

Zum 13. Mal! Die Boogie & Jazz Night gehört so langsam zum rheinländischen Brauchtum. Mit Ladyva, Luca Sestak hat Ulbricht auch dieses Mal zwei großartige KlavierkollegInnen des Boogie Woogie zu Gast. Am Schlagzeug natürlich wie immer Moritz Schlömer.

Die junge Schweizerin Ladyva ist nicht nur auf YouTube ein Star. Sie stand schon mit Weltstars wie Jerry Lee Lewis in London auf der Bühne. Auch Luca Sestak gehört in die YouTube Generation. In seinen Kompositionen verbindet der Pianist Jazz, Blues und Klassik mit zeitgenössischer Musik und modernen Beats.

Aber die Boogie & Jazz Night wäre nichts ohne ihren Erfinder und Moderator - den Mann im roten Anzug: Stefan Ulbricht, der natürlich auch wieder mit seinen Gästen gemeinsam die Flügelsaiten zum Glühen bringen wird!

14. Oktober 2023, 20 Uhr, RHEIN SIEG FORUM

> Tickets kaufen

> Tickets kaufen

CHILDRENS CORNER



Hört gerne zu: Caesar

De bello libri - ein Caesar, der lesen hilft

Gestatten? Caesar. Vier Jahre alter Australian Shephard-Rüde, wohnhaft in Lohmar und professioneller Therapiebegleithund. Und: regelmäßiger Gast der Stadtbibliothek. Dabei ist Caesar ein Hund und keine Leseratte. Was also hat er mit Büchern zu tun? Ganz einfach: Caesar ist Vorlesehund! Vorlesehund?

Kindern den Zugang zu Büchern zu ermöglichen und die Lesefähigkeit zu fördern, ist der Stadtbibliothek ein besonderes Anliegen. Studien belegen, dass lautes Vorlesen dabei eine hilfreiche Technik ist. Das Problem: Schüchternen Kindern oder Kindern, die an einer Leseschwäche leiden, fällt das laute Lesen oft besonders schwer. Und genau hier kommt Caesar ins Spiel.

Caesar unterbricht nicht, lacht nicht, meckert nicht, stellt keine Fragen, sondern hört einfach zu und nimmt jedes Kind wie es ist. Aussehen, Fähigkeiten oder Sprachstörungen sind ihm einerlei. Er schaut freundlich und ist einfach da. Kurz: Den Kindern fällt es leichter, vorzulesen, wenn sie Caesar vorlesen.

Jeden Donnerstag um 15.30 Uhr dürfen Kinder in der Stadtbibliothek Caesar eine Geschichte vorlesen. Lieblingsbücher können mitgebracht werden. Anmeldung ist erforderlich. Caesars Frauchen ist immer dabei, begleitet die Begegnung von Kind und Hund, lobt und motiviert. Und zum Schluss darf jedes Kind Caesar ein Leckerchen geben oder mit ihm zusammen einen Trick erlernen. Belohnung für beide: Kind und Hund!

> zur Anmeldung



...können Sie antworten?

Call to action nennt man das heute, wenn ein harmloses Magazin einen plötzlich aus der Lesekomfortzone holt. Gab es schon immer, hieß nur anders. In PRO SPECT machen wir das nun also auch. Wir werden Sie in jeder Ausgabe vor ein Rätsel stellen, ein Siegburg-Rätsel, um genau zu sein, ausgedacht von jemandem, der sich wie nur wenige mit Siegburg und seiner Geschichte auskennt: Charly Halft. Zu gewinnen gibt es natürlich auch etwas. Diesmal verlosen wir **5 Siegburg-Gutscheine**. Los geht's!

Der Siegburger Bahnhof spielt für die Zentralität der Stadt als Knotenpunkt von Eisenbahn, Straßenbahn und Bus eine wichtige Rolle. Eröffnet wurde er am 1. Januar 1859 als Teil der damals nur von Deutz bis Hennef reichenden Siegtalstrecke. Für die Bevölkerung war die Eisenbahn ein Schritt in eine neue Zeit, begleitet bei manchen von Ängsten ob der ungewohnten Geschwindigkeit der Züge im Vergleich zu Pferdegespannen sowie des Lärms und des Funkenflugs der Dampfloks.

Andere waren begeistert von den neuen Möglichkeiten des Fahrens und auch des Frachttransports, und in Siegburg verfasste ein im Kulturleben sehr aktiver Lehrer mit berühmtem Nachnamen das Gedicht "Zur neuen Bahn, zur neuen Zeit", das pünktlich zur Inbetriebnahme der Strecke veröffentlicht wurde. Wie hieß der Dichter?

> Einsendungen bitte hier

KREUZ & QUER



Siegburger Unterwasserwelten

Atemlos in die Tiefe

Faszination Apnoetauchen

Das Becken schimmert dunkelblau, die Unterwasserkulissen sind schemenhaft zu erkennen. Die TaucherInnen bereiten sich auf ihren Tauchgang vor - Yoga, Atemtraining und Entspannungsübungen. Nach einem tiefen Atemzug geht es abwärts - absolute Stille! Der Tauchgang führt entlang massiver Kunstfelsen, detailgetreuer Statuen, einem Schiffswrack und weiteren sehenswerten Unterwasserbauten. In 20m Tiefe angekommen schweift der Blick nach oben, die künstliche Sonne erleuchtet das Becken, ein Gefühl tiefer Entspannung erfüllt Körper und Geist. Dann geht es - ganz entspannt - wieder zurück an die Oberfläche.

Das ist in kurzen Worten die Schönheit des Frei- bzw. Apnoetauchens. Eine Schönheit, für die Siegburg international bekannt ist, denn hier, unscheinbar im Gebäudekomplex des von den Stadtbetrieben gemanagten Oktopusschwimmbades, befindet sich das größte, beheizte Indoortauchzentrum Deutschlands, das "Dive4Life". Täglich lockt es FreitaucherInnen aus ganz Europa nach Siegburg. Für die LiebhaberInnen des Freitauchens gibt es nun ein neues Angebot: freies Training. In lockerem Rahmen treffen sich hier Gleichgesinnte und erkunden nach Lust und Laune und in allen Leistungsstufen gemeinsam die Tiefe.



Wenn Hexen locken...

Rückblick auf das Stadtfest

Warnhinweis: In diesem Artikel kommen Hexen vor, die den Aberglauben der LeserInnen erschüttern könnten!!

Auf dem Siegburger Stadtfest wurden Hexen gesichtet. Das würde der Veranstalter sogar einräumen, würde man ihn fragen. Und er würde behaupten, dass zu keinem Zeitpunkt die Sicherheit der Festbesucher gefährdet gewesen sei. Dies lässt sich allerdings nicht unabhängig überprüfen. Hinweise auf Vampire oder Werwölfe gibt es nicht. Über die Hexen immerhin ist einiges bekannt.

Zwei Humperdinck'sche Knusperhexen hatten am Rande des Siegburger Stadtfestes ahnungslose FlaneurInnen zu einem Speeddating eingeladen. Was so verheißungsvoll klang, war am Ende nichts für schwache Nerven! Die verderbten Kreaturen aus dem Hänsel-und-Gretel-Wald gingen ganz ihren Leidenschaften nach und verhexten ihre Opfer mit Themen wie Waldsterben, Klimawandel und vegane Ernährung!

Veranstalter der bösen Aktion waren die Humperdinck-Freunde Siegburg aus Anlass ihres 25-jährigen Bestehens. Verkleidet hatte sich die Studiobühne Siegburg mit Theaterleiter René Böttcher und seinem Schauspiel-Kollegen Christoph Wolff. Die ironiebegabten StadtfestbesucherInnen bekamen nicht nur neue Perspektiven vermittelt, sondern wurden auch mit leckeren Lebkuchen aus der Tortenschmiede von Weltmeisterin Elke Koch-Ulrich belohnt.

> zum Video auf Instagram



Indes Hasenberg, Alexandra Apfelbaum, Regina Heinz, Jutta Ferreira, Mimi Young, Miriam Rousseau, Gundula Caspary

Viel mehr als Ton Steine Scherben

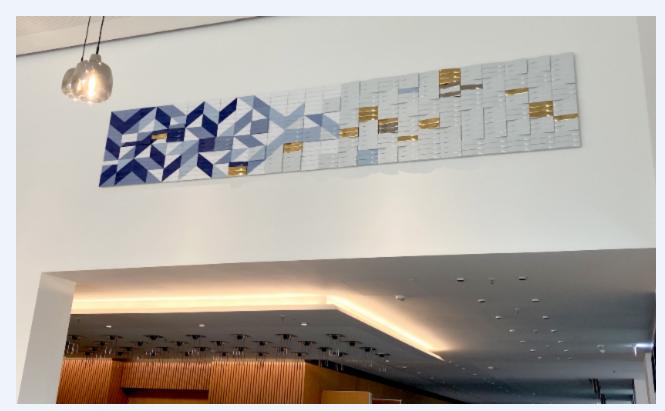
Rückblick auf den Keramikmarkt

Der Siegburger Keramikmarkt errang rasch einen festen Platz in der internationalen Keramikszene. Auch in diesem Jahr kamen LiebhaberInnen der tönernen Kunst von weither nach Siegburg, um Arbeiten von 86 Werkstätten und internationalen KeramikerInnen zu sehen. Zu entdecken gab es moderne und vielfältige Unikatkeramik, individuelle und serielle Gebrauchskeramik, zartes Porzellan und hochwertigen Schmuck sowie künstlerische Objekte.

Dabei war neben den Keramiken auch deren Präsentation sehenswert. Für den schönsten Stand wurden auf dem diesjährigen Keramikmarkt insgesamt drei Preise über jeweils 1.000 Euro ausgelobt. Der Preis der Jury ging an Roswitha Winde-Pauls, den Preis des Publikums erhielt die Keramikerin Christine Hitzblech und über den Preis der Keramik-KollegInnen durfte sich Constanze Herrmann freuen.

Ein gedeckter Tisch ist immer ein ästhetisches Ereignis. Dieser aber trug wohl in ganz besonderem Maß zur Inspiration der Gäste bei: Über 45 KeramikerInnen nahmen in einem separaten Zelt an einer Installation teil, die am Beispiel "Der gedeckte Tisch" Schönheit und Vielfalt unterschiedlicher Keramikstile sichtbar machte. Ein künstlerisches Highlight von internationalem Format konnten die BesucherInnen im Stadtmuseum erleben, das in seiner Sommerausstellung zeitgenössische Keramikkunst der beiden in London lebenden, international renommierten Künstlerinnen Regina Heinz und Mimi Joung zeigte.

Nach dem Keramikmarkt ist vor dem Keramikmarkt: Der nächste folgt am 13. und 14. Juli 2024.



Wandskulptur "Flow 2"

Vom Museum ins RHEIN SIEG FORUM

Umzug einer Wandskulptur

Mit einer weiteren Verbeugung vor Siegburgs keramischen Geschichte erfährt das gläserne Foyer des RHEIN SIEG FORUMS noch einmal eine ästhetische Aufwertung. Die Wandskulptur "Flow 2" war Teil der Doppelausstellung von Mimi Young und Regina Heinz im Sommer im Stadtmuseum. Ähnlich der Wandskulptur im Foyer im Obergeschoss ist auch dieses Werk von Wasser inspiriert. Das abstrakt geometrische Wellenmuster und der graduelle Übergang von flachen zu wellenförmigen Wandmodulen suggerieren eine fließende Bewegung des vermeintlich statischen Materials. Für den Umzug musste das Fries komplett in seine Einzelteile zerlegt werden. Drei Tage Arbeit vor Ort für Regina Heinz, ihr Werk für das RHEIN SIEG FORUM wieder zusammenzusetzen. Nun ziert es den Übergang vom gläsernen Foyer zum Foyer des Großen Saals.



Heike Schmitz

Sie prüft, wer werden möchte wie sie Heike Schmitz

Sie ist eine erfolgreiche Veranstaltungsmanagerin und kümmert sich als Ausbilderin darum, dass andere von ihr lernen. Nun wurde Heike Schmitz in den Prüfungsausschuss für Veranstaltungskaufleute der IHK Bonn/Rhein-Sieg berufen und wird künftig jene Auszubildenden prüfen, die einmal werden wollen wie sie: erfolgreiche VeranstaltungsmanagerInnen! Herzlichen Glückwunsch!



Richard Kilian Heiden, Bastian Ulrich, Lina Stümper, Louis Mühlenbruch

Aufbruch ins Berufsleben

Nachwuchs für die Stadtbetriebe

Mancher denkt jetzt schon an Herbst, für andere - jüngere - bringt der Spätsommer aber Aufbruch und Spannung, denn für sie geht das Leben nun richtig los! Jedenfalls das Berufsleben. Sechs neue KollegInnen starteten im August bei den Stadtbetrieben einen neuen Lebensabschnitt, um professionelle Grundlagen für ihren Berufsweg zu erlernen und sich mit eigenen Ideen in das Betriebsgeschehen einzubringen.

Richard Kilian Heiden und Louis Mühlenbruch werden zu Facharbeitern für Bäderbetriebe im Oktopus. Auch in ihrer Freizeit sind sie ausgesprochen sportlich unterwegs: Louis bereits seit seinem sechsten (!) Lebensjahr mit Boxen, und Richard spielt leidenschaftlich Feldhockey – mangels Alternative leider in einer von Siegburgs Nachbarstädten.

Bastian Ulrich unterstützt die Tourismusförderung im Stadtmuseum und hat vor, Kaufmann für Tourismus und Freizeit zu werden. Als echter Sieburjer Jung mit ehrenamtlichem Engagement bei den beiden Pfadfinderschaften Sankt Georg und Sankt Anno kennt er sich in seiner Stadt manchmal schon besser aus als seine erfahrenen KollegInnen.

Den Weg von Linz führte Lina Stümper in das RHEIN SIEG FORUM. Die duale Studentin des Marketings und der digitalen Medien - im Privatleben Gardetänzerin im sehr renommierten Tanzcorps Rot-Weiß Etscheid - macht ihre Ausbildung in der Marketinabteilung des Hauses.

Zwei angehende VeranstaltungsmanagerInnen im RHEIN SIEG FORUM komplettieren die Riege des Stadtbetriebe Nachwuchses. Hannah Vostell kennt Entertainment schon von der Bühne aus. Seit zehn Jahren ist sie Teil des Theaterensembles Buchholz. Ihr Motto: Ernst ist das Leben, heiter ist die Kunst. Das sieht vielleicht auch Patrick Nissen so. Er verfügt zu Hause über ein eigenes Tonstudio und setzt als Musikproduzent junge KünstlerInnen auf die Spur zum Erfolg.

Sechs Auszubildende, sechs neue tolle, engagierte KollegInnen. Herzlich willkommen!





Hannah Vostell und Patrick Nissen



Redaktion: Frank Baake (Ltg), Dr. Gundula Caspary, Thomas Druwe, Rita Gaines-Willems, Philipp Haug, Hans-Peter Herkenhöhner, Andrea Hermes-Dillenburg, Miriam Rousseau, Dr. Christian Ubber

Wird diese Nachricht nicht richtig dargestellt, klicken Sie bitte <u>hier</u>.

Stadtbetriebe Siegburg AöR · Ringstr. 28, 53721 Siegburg · Deutschland · sbs.kultur@siegburg.de Verwaltungsratsvorsitzender: Stefan Rosemann Vorstand: André Kuchheuser, LL.M., stellv. Vorstand: Andreas Roth, Ass.jur., stellv. Vorständin: Claudia Kuchheuser Prokuristen: Michael Nagel, Ulrich Schrage / Register: HRA 5386

Wenn Sie diese E-Mail (an: {EMAIL}) nicht mehr empfangen möchten, können Sie diese hier abbestellen.